

# SCHIEDSINSTANZ FÜR NATURALRESTITUTION

## DOKUMENTENVERZEICHNIS

Elisabethstraße 18  
EZ 235, KG Innere Stadt

### **A) Antrag und beigelegte Dokumente (nicht übermittelt)**

### **B) Schiedsinstanz-Recherche**

#### **B.1. Grundbuch**

1. Historisches Grundbuch KG Innere Stadt EZ 235
2. Aktueller Grundbuch-Ausdruck, 29.8.2003
3. Urkundensammlung zum Grundbuch:
  - Kaufvertrag zwischen Ferdinand Bloch-Bauer und Deutscher Reichsbahn, 26.11.1940 (Nr. 2901/43)
  - Abschrift der Spezialvollmacht Ferdinand Bloch-Bauer für RA Erich Führer, 15.11.1940 (Nr. 2901/43)
  - Genehmigung des Kaufvertrages durch die Preisbehörde, 30.9.1942 (Nr. 2901/43)
  - Antrag von RA Erich Führer an die Devisenstelle betreffend Hausverkauf, 21.10.1942 (Nr. 2901/43)
  - Genehmigungsbescheid der Devisenstelle, 24.10.1942 (Nr. 2901/43)
  - Sicherstellungsauftrag der Steueradministration von RM 700.000.-, 14.5.1938 (Nr. 7141/38)
  - Rückstandsausweis des FA Wieden von RM 727.474,96, 15.7.1940 (Nr. 11265/40)
  - Kostenforderung der Gerichtskasse Wien von RM 3675,60, 28.9.1940 (Nr. 14833/40)
  - Kostenforderung der Gerichtskasse Wien von RM 24,13, 5.1.1942 (Nr. 488/42)

#### **B.2. Formulare zur Vermögensentziehungs-Anmeldungsverordnung (VEAV)**

1. Bez. 1, C 1219: Negativ-Bescheid zu Rückstellung von Büchern des Ferdinand Bloch-Bauer, 16.8.1954
2. Bez. 1, 854 (2): Anmeldung von Dr. Erich Führer betreffend entzogene Möbel, Kunstgegenstände und Bilder des Ferdinand Bloch-Bauer, 15.11.1946
3. Bez. 1, 348 N: Anmeldung von Franz und Otto Walek betreffend Anteile der Kommanditgesellschaft Macospinnerei und Zwirneri Pick & Co, 18.5.1948
4. Bez. 1, 854 (1): Anmeldung von Franz und Otto Walek als Entzieher und von Otto Pick als Geschädigter betreffend Anteile an Kommanditgesellschaft Pick & Co, 18.5.1948, inkl. Bescheide zur Rückgabe von Bildern des Ferdinand Bloch-Bauer, 28.10.1948, 22.5.1953 und 29.5.1953
5. Bez. 1, 605: Anmeldung von Ambros Moritz betreffend Tafelsilber von Bloch-Bauer, 16.11.1946, inkl. Vergleich, 1.10.1948

003746

6. Bez. 1, 656: Anmeldung von Ferdinand Nagler betreffend div. Mobiliar des Ferdinand Bloch-Bauer, 14.11.1946
7. Bez. 1, 1051: Anmeldung der Gemeinde Wien, Abt. 10 betreffend Porzellan des Ferdinand Bloch-Bauer, 13.11.1946, inkl. Rk-Vergleich, 28.2.1949
8. Bez. 1, 1341: Anmeldung des Österr. Kunstgewerbemuseums betreffend Wiener Porzellan des Ferdinand Bloch-Bauer, 12.11.1946
9. Bez. 3, 458: Anmeldung des Clemens Auer betreffend Zuckerfabrik Bruck, 15.11.1946, inkl. Vergleich, 27.7.1956
10. Bez. 8, 1405: Schreiben der FLD an die Wiener Landesregierung betreffend Bücher nach Ferdinand Bloch-Bauer, 25.6.1949
11. Bez. 17, C 93: Vergleich zu Superädifikat, 27.2.1953; Vergleich zu Liegenschaft EZ 313 Hernals, 8.9.1956

### **B.3. BM f. Finanzen und Vermögenssicherung (BMF-VS), Abt. 35, Kt. 5300**

*Umschlag „Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer, 213.250-35/63“*

1. Ersuchen des RA Gustav Rinesch um Ausdehnung der öffentlichen Verwaltung der Firma Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer K.G., 16.1.1957
2. Bescheid zur Bestellung von Karl Rigal und Robert B. Bentley zu ÖV für das gesamte Unternehmen der Brucker Zuckerfabrik, 1957
3. Antrag von RA Gustav Rinesch auf Auswechslung des ÖV Robert B. Bentley mit Hubert Stahl, 22.3.1957
4. Bescheid zur Bestellung von Hubert Stahl zum ÖV, 1957
5. Bericht BMF zum Ersuchen von RA Gustav Rinesch für die ÖV um Stundung des fälligen Betrages von ATS 1,5 Mio., zur Forderung des Clemens Auer auf Erstattung des Kaufpreises der Aktien der ÖZAG, und zur Forderung der Genossenschaftlichen Zentralbank AG und der OÖ Rübenbauern-Genossenschaft auf Rückzahlung des Kaufpreises der Aktien der Ennstaler Zuckerfabriks AG, 5/1957
6. Bericht BMF zum Ersuchen von RA Gustav Rinesch für die ÖV um Überweisungsermächtigung der ATS 1,5 Mio., 6/1957
7. Rückziehung des Antrags auf Zahlungsgenehmigung von ATS 1,5 Mio. durch RA Gustav Rinesch, 13.7.1957
8. Bescheid zur Enthebung des ÖV Karl Rigal infolge Ablebens, 1.8.1957
9. Schreiben von RA Gustav Rinesch zum Vergleich, 14.11.1957
10. Bitte der Genossenschaftlichen Zentralbank AG um Akteneinsicht zum außergerichtlichen Vergleich ehemalige Aktionäre – Brucker Zuckerfabrik, 21.11.1957; einliegend: Vergleich vom 27.4.1957 (2 RK 1/57) und Antrag bei der Rk auf Rückerstattung des Kaufpreises der Ennser Aktien, 21.11.1957
11. Stellungnahme der Abt. 33 zum Bericht BMF 11/1957, v.a. die ATS 1,5 Mio. betreffend, 22.11.1957
12. Vergleichsentwurf des ÖV Hubert Stahl zur Rückstellung, 22.11.1957
13. Bericht BMF zur Bitte der ÖZAG und des Clemens Auer um Genehmigung zum Abschluss eines Rückstellungsvergleiches zur Rückstellung des Unternehmens an die ÖZAG, und zum Regressantrag der Genossenschaftlichen Zentralbank AG und der OÖ Rübenbauern-Genossenschaft auf Rückzahlung des Kaufpreises der Aktien der Ennstaler Zuckerfabriks AG, 11/1957
14. Gegenäußerung des RA Gustav Rinesch für die Brucker Zuckerfabrik zur Forderung der Zentralbank und der OÖ. Rübenbauerngenossenschaft, 13.12.1957
15. Ausführungen der Finanzprokurator zum abzuschließenden Vergleich und zu den Forderungen der Genossenschaftlichen Zentralbank AG und der OÖ Rübenbauern-Genossenschaft, 19.12.1957
16. Bitte des RA Gustav Rinesch zur Ermächtigung des ÖV Hubert Stahl zum Abschluss des Rückstellungsvergleiches, 20.12.1957
17. Bescheid zur Genehmigung des ÖV Hubert Stahl zum Abschluss des Rückstellungsvergleiches, 9.1.1958

003747

18. Bericht BMF zur Genehmigung des ÖV Hubert Stahl zum Abschluss des Rückstellungsvergleiches, 1/1958
19. Äußerung des Clemens Auer zur Forderung der Zentralbank und der OÖ. Rübenbauerngenossenschaft, 15.1.1958
20. Bitte des RA Gustav Rinesch für den ÖV Hubert Stahl zur Genehmigung eines Abtretungsvertrages betreffend RM 300.000,- an Clemens Auer, 18.1.1958
21. Bericht BMF zur Genehmigung des Abtretungsvertrages, 2/1958
22. Übermittlung des Vergleiches vom 15.1.1958, 2 Rk 166/56, durch die Finanzprokurator, 12.2.1958
23. AV zur Vorsprache der Rechtsvertreter des Clemens Auer betreffend Entziehungstatbestand der Aktien der ÖZAG, 21.2.1958
24. Äußerung der Finanzprokurator zum Entziehungstatbestand der Aktien der ÖZAG, 31.3.1958
25. Bitte von RA Gustav Rinesch zur Genehmigung einer Steuerguthaben-Übertragung an die ÖZAG, 29.3.1958
26. Bericht BMF zur Steuerguthaben-Übertragung, 4/1958
27. Übermittlung des Beschlusses der ORK zu 2 Rk 166/56 (29.8.1958) durch die Finanzprokurator, 7.11.1958
28. Bescheid zur Abberufung von Friedrich Scheurembrandt als ÖV, 14.4.1959
29. Bericht BMF zur Rückübertragung der ö. Vermögenswerte an Clemens Auer, 4/1959
30. Auszug aus der Wiener Zeitung betreffend Löschung der Fa. Brucker Zuckerfabrik, 28.10.1960

**B.4. BMF-VS, Abt. 35, Kt. 5361 (303044-35/65)**

*Umschlag „Amt der ö. Landesregierung, 320.194/9-35/57“*

1. Bescheid des Staatsamtes für Volksernährung zur Bestellung von Friedrich Schanz und Alfred Wanke als ÖV der Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer, 1.10.1945
2. Abschrift aus dem Handelsregister zur Wiederbestellung von Alfred Wanke und Mario Bizzarro als ÖV, 24.9.1947
3. Antrag des RA Gustav Rinesch auf Unterstellung des Schlosses Aigen unter die Verwaltung des ÖV Mario Bizzarro, 18.9.1948
4. Antrag von Otto Pick an die Rückstellungskommission auf Bestellung von RA Gustav Rinesch als Sachwalter, 20.8.1949

*Umschlag „Brucker Zuckerfabrik, 320.194/9-35/57“*

5. Bescheid zur Bestellung von Hans Schmid als ÖV des Guthabens der Fa. Brucker Zuckerfabrik, 29.4.1954
6. Aktenvermerk und Schreiben der ö. Landesregierung betreffend Auswechslung des ÖV des Schlosses Aigen, 27./28.7.1954

*Umschlag „Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer, 357.577-35/60“*

7. Erklärung des Betriebsrates der Brucker Zuckerfabrik zur Familie Bloch-Bauer, 31.7.1945
8. Aktennotiz zur Brucker Zuckerfabrik, 7.8.1945
9. Schreiben von RA Gustav Rinesch zu den Vorfällen zwischen britischem und russischem Besatzungselement betreffen ÖV der Brucker Zuckerfabrik, 29.5.1946; beiliegend: Bericht über die Ereignisse, o.D.
10. Antrag von Carl Bloch-Bauer auf Bestellung zum ÖV der Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer, o.D. (5.10.1946?)
11. Bericht BMF betreffend Differenzen der Besatzungselemente zum ÖV, 1/1948
12. Bericht BMF zur Bestellung eines ÖV für das Guthaben der Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer in München, 2/1951

003748

13. Bericht BMF zur Auswechslung des ÖV, 5/1954; inneliegend: Beschluss zur Aussetzung des Verfahrens 50 Rkj 1/49, 19.10.1951
14. Bitte des ÖV Hans Schmid um Bekanntgabe der Vorgehensweise gegenüber der Münchener Bank, 20.5.1954
15. Bericht BMF, Antwortschreiben an ÖV Hans Schmid, 5/1954
16. Beschluss der Obersten Rückstellungskommission zu den Verfahren 50 Rkj 36/49, Rkb 158/53 und Rkv 219/53, 25.5.1954
17. Schreiben an die Finanzprokurator betreffend Handelsregisterauszüge und ÖV, 28.6.1954
18. Bericht BMF, Sachverhalt zu Rückstellungsverfahren, 19.7.1954
19. Übermittlung des Erkenntnisses der ORK vom 27.3.1954, Rkv 219/53, durch die Finanzprokurator, 3.8.1954
20. Schreiben des Dr. Hans Schmid betreffend ÖV, Lage- und Tätigkeitsbericht, 21.9.1954
21. Bericht BMF zu Zuständigkeiten betreffend ÖV und Treuhandverwaltung, 11/1954
22. Niederschrift mit Viktor Pfeifer, 15.12.1954
23. Bericht BMF zur Vorsprache des Dr. Dyskant der Österreichischen Länderbank AG, 18.12.1954
24. Bericht BMF zur Vorsprache von Karl Rigal, 1/1955; inneliegend: Niederschrift mit Karl Rigal, 27.12.1954
25. Stellungnahme der Abt. 35 zur ÖV, 13.5.1955

*Ohne Umschlag*

26. Bericht BMF zur Bestellung eines neuen ÖV, 4/1955; inneliegend: Schreiben an die Finanzprokurator zur Brucker Zuckerfabrik, 28.6.1954
27. Bericht BMF zum Memorandum von RA Gustav Rinesch, 5/1955; inneliegend: Memorandum, 29.4.1955
28. Antrag des RA Gustav Rinesch auf Bestellung von Robert B. Bentley zum ÖV, 4.7.1955
29. Bescheid zur Bestellung von Dir. Labak und Karl Rigal zu ÖV, 27.7.1955
30. Bescheid zur Abweisung des Antrags auf Bestellung von Robert B. Bentley zum ÖV, 19.8.1955
31. Bitte des BM f. AA Leopold Figl an Staatssekretär im BMF Fritz Bock betreffend Bestellung von Mr. Bentley zum ÖV, 28.9.1955
32. Bericht der FinProk zum Rückstellungsverfahren betreffen Brucker Zuckerfabrik, 5.1.1956
33. Bericht BMF zum Prüfungsbericht von Guido Walcher 1938, 2/1956; inneliegend: Bericht über die ÖZAG von G. Walcher, 20.5.1938
34. Bericht der FinProk zur Betriebsprüfung von Guido Walcher 1938, 4.2.1956
35. Bescheid zur Bestellung von Robert B. Bentley als ÖV, 21.3.1956
36. Auflösung des Kontos Sondervermögen Clemens Auer, 18.1.1965

**B.5. Finanzprokurator, Abt. 6**

**B.5.a. VI 2842**

1. Schreiben der FinProk an den Liquidator der Reichseinrichtungen betreffend Elisabethstraße 18, 16.9.1947
2. Bitte von RA Gustav Rinesch an den Liquidator um Erstattung einer Gegenschrift zum Rückstellungsantrag betreffend Elisabethstraße 18, 26.9.1947
3. Schreiben des Liquidators an die FinProk zur Kenntnisnahme, 7.10.1947

**B.5.b. VI 18206**

1. Rechtsverwahrung Ferdinand Bloch-Bauer, o.D. (1940)

003749

2. Auskunft der Wiener Börse an RA Gustav Rinesch zum Aktienkurs, 10.10.1945
3. AV zu Aufsichtsbeschwerde von RA Gustav Rinesch, 13.11.1954
4. Stellungnahme des BMF zur Exequierbarkeit von Forderungen gegen USIA-Betriebe, 31.12.1954
5. Einsichtsbemerkung der Abt. 33 zur Exequierbarkeit, 9.2.1955
6. Einsichtsbemerkung des BKA zur Exequierbarkeit, 18.2.1955
7. Bemerkungen der FinProk an das BMF zum Rückstellungsverfahren, 5.1.1956
8. Bericht der FinProk an das BMF zum Prüfungsbericht Guido Walcher, 4.2.1956
9. Eidesstattliche Erklärung des Robert B. Bentley zum Vermögen von Ferdinand Bloch-Bauer, 22.2.1956
10. Vorbereitender Schriftsatz der Antragsteller durch RA Gustav Rinesch und RA Emerich Hunna zu Rkj 30/55 (Teil „Steuerstrafverfahren“), 5.3.1956
11. AV zur Vorsprache von RA Gustav Rinesch und RA Emerich Hunna, 23.4.1956
12. Beitrittserklärung der FinProk an die Rk-Kommission zum Verfahren 2 Rkj 30/55, 24.4.1956
13. Teilerkenntnis zu 2 Rkj 30/55, 3.5.1956
14. Bericht der FinProk an das BMF betreffend Rk-Verfahren, 18.5.1956
15. Bericht der FinProk an das BMF betreffend Elisabethstraße 18, 12.6.1956
16. Ersuchen der FinProk an RA Gustav Rinesch um Vergleichsvorschlag, 23.6.1956
17. Vergleichsvorschlag von RA Gustav Rinesch, 26.6.1956; Beilagen: Schätzung Elisabethstraße 18; Bewertung der Anlagen der Zuckerfabrik
18. Schreiben von RA Gustav Rinesch zum Steuerrückstand, 12.7.1956
19. Schreiben von RA Gustav Rinesch an das BMF zum Vergleichsvorschlag, 12.7.1956
20. Bericht zur Besprechung der FinProk mit der Generaldirektion der ÖBB an das BMF, 18.7.1956
21. Verleichenentwurf der FinProk zu 2 Rkj 30/55 und 2 Rk 4/55, o.D.
22. Rückziehung von 2 Rk 4/55 durch RA Gustav Rinesch, 25.7.1956
23. Vergleich zu den Verfahren 2 Rkj 30/55 und 50 RK 609/47, 27.7.1956
24. Erkenntnis zur Rückstellung der Aktien der ehemaligen ÖZIAG (2 Rkj 30/55), (4.)10.1956
25. Erkenntnis zur Zulässigkeit der Wiederherstellung der ÖZIAG (2 Rkj 30/55), 4.10.1956
26. Information des BMF zur neuerlichen Einschaltung von Clemens Auer, 7.11.1956
27. Beitrittserklärung der FinProk zu 2 Rk 166/56, 7.3.1957
28. Verhandlungsprotokoll zum Vergleich zu den Ennser Aktien, 27.4.1957
29. Ersuchen des RA Gustav Rinesch um Verlängerung der Zahlungsfrist der ATS 1,5 Mio., 9.5.1957
30. Entwurf zum Schreiben FinProk an das BMF zur Zahlung der ATS 1,5 Mio., 23.7.1957
31. Gegenäußerung der Republik Österreich an die Rk-Kommission, o.D. (8/1957)
32. Entwurf zum Schreiben der FinProk an das BMF betreffend Begleichung des Steuerrückstandes, 22.8.1957
33. Information von RA Gustav Rinesch an Rk-Kommission betreffend Eintritt der ÖZIAG als Antragstellerin, 8.11.1957
34. Äußerung von RA Gustav Rinesch zu Schriftsatz Clemens Auer betreffend 2 Rk 166/56, 13.11.1957
35. Entwurf zum Schreiben FinProk an BMF zum Rückstellungsvergleich, 11.12.1957
36. Entwurf zum Schreiben FinProk an RA Gustav Rinesch zu den ATS 1,5 Mio., 16.12.1957
37. Entwurf zum Schreiben FinProk an das BMF zur Verfahrensbeendigung durch Vergleich, 19.12.1957
38. Zustimmung des BMF zur Löschung der Fa. Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer, 13.7.1960
39. Stellungnahme des BM für Verkehr, Generaldirektion der Österreichischen Bundesbahnen, zu Rückstellungsansprüchen, 16.10.1961; Beilage: Information an den Kurator Franz Hiller

003750

40. Bescheid der FLD zur Abweisung des Antrags auf Rückerstattung der EZ 1987 KG Bruck, 29.4.1964
41. Bescheid des BMF zur Abweisung des Antrags auf Rückerstattung der EZ 1987 KG Bruck, 17.2.1965
42. Aktenrückstellung, FinProk an BMF, 2.11.1965

## **B.6. Vermögensverkehrsstelle (VVSt) Stat. 7881, ÖZAG**

### **B.6.a. VVSt Stat. 7881/1**

1. Zwischenbericht zur Überprüfung der Geschäftsbücher der ÖZAG von Guido Walcher, 29.4.1938
2. Anhang zum Bericht der Deutschen Revisions- und Treuhand AG über die ÖZAG zum 31.7.1938, 1938
3. Prüfungsbericht der Treuhandgesellschaft Donau zur AG für landwirtschaftliche Betriebe, 31.12.1938
4. Gedächtnisprotokoll zur Abfuhr der Liquidationsmasse der AG f. landwirtschaftliche Betriebe an die ÖZAG, 14.2.1939
5. Bericht der Deutschen Revisions- und Treuhand AG über die ÖZAG, 1.6.1939
6. Kaufpreis- und Auflagenberechnung bei der ÖZAG, 5.12.1939
7. Aktenübersicht zur ÖZAG, o.D. (3/1940)
8. Übermittlung von Informationen zur Arisierung der ÖZAG, 19.4.1940
9. AV zum Verkauf der ÖZAG, 17.5.1940
10. Anschaffungskosten der Brucker Zuckerfabrik-Aktien, o.D.
11. Amtsvermerk zur Betriebsentjudung ÖZAG, 18.12.1942
12. Stellungnahme Clemens Auer, o.D. (post 1945)
13. Stellungnahme Dr. Hesselbarth, 29.5.1946

### **B.6.b. VVSt Stat. 7881/2**

1. Stellungnahme des Brinkmann-Konsortiums zum Kauf der Aktien der ÖZIAG, 2.3.1939; Anlage: Ansuchen um Genehmigung von Kaufverhandlungen vom 14.7.1938; Verteilung des Aktienkapitals der ÖZIAG, o.D.
2. Stellungnahme von Clemens Auer an Staatskommissar Rafelsberger zum Kauf der Aktien der ÖZIAG, 14.3.1939; Beilage: Politisches Zeugnis der Deutschen Arbeitsfront Köln-Aachen vom 26.9.1938
3. Aktennotiz betreffend ÖZIAG, 16.3.1939
4. Schreiben des Oberfinanzpräsidenten Wien zum Aktienbesitz der Familie Löw, 17.3.1939
5. Schreiben der Länderbank Wien zum Verkauf der Aktien an Clemens Auer, 20.3.1939
6. Bestellung von Viktor Exinger zum Treuhänder der ÖZIAG, 22.4.1939
7. Politische Beurteilung des Clemens Auer durch die NSDAP Köln-Deutz, 26.4.1939
8. Bitte der RA Erwin Berger und Andreas Stenitzer um Genehmigung zum Kauf der Aktien von Bloch-Bauer und Löw, 12.6.1939
9. Auskunft der Länderbank zu Aktien aus arischem und aus nichtarischem Besitz, 22.6.1939
10. Ausführungen von Treuhänder Viktor Exinger zur Auflagenberechnung, 19.7.1939; Anlagen: Zustimmung der Landwirtschaftlichen Zucker-AG zum Kauf der Aktien der NÖ Zuckerfabriks AG von der ÖZIAG vom 14.6.1939; Schlussbesprechung der ÖZIAG, der AG für landwirtschaftliche Betriebe und der Vereinsmolkerei-AG beim Oberfinanzpräsidium vom 17.4.1939; Aufstellung über die geplanten Zahlungen entsprechend Vergleich mit dem Oberfinanzpräsidium, 22.4.1939
11. Auflagenberechnung für die ÖZIAG, 21.7.1939
12. Auskunft der Deutschen Revisions- und Treuhand-AG zu den Steuernachzahlungen, 25.7.1939

003751

13. Ergänzung und Richtigstellung der Auflagenberechnung, 26.7.1939
14. Genehmigung zur Veräußerung und Übertragung der ÖZIAG für Clemens Auer, 27.7.1939; Beilage zur Genehmigung
15. Bitte an den Oberfinanzpräsidenten um Verkauf der Löw-Aktien an Clemens Auer, 27.7.1939
16. Auskunft an die Reichsfluchtsteuerstelle zum Aktienverkauf, 14.8.1939
17. Niederschrift zur Aktienpreis-Verhandlung vom 14.8.1939
18. Genehmigung zur Veräußerung und Übertragung der Löw-Aktien für Clemens Auer, 19.8.1939

#### **B.6.c. VVSt Stat. 7881/3**

1. Berichterstattung des kommissarischen Verwalters der ÖZIAG Rudolf Henninger, 10.8.1938; Beilagen: Erläuterungen; Gegenüberstellung Aktiva/Passiva zum 31.3.1938; Mitarbeiterstand zum 31.3.1938
2. Ausführungen des Beauftragten für die österreichische Zuckerwirtschaft Johannes Hardegg zu Anteilen nichtarischer Zuckerfabriken an der NÖ Zuckerfabriks AG, 25.8.1938
3. Auftrag an Rudolf Henninger zur Veräußerung der Anteile der ÖZIAG an der NÖ Zuckerfabriks AG, 5.1.1939
4. Ausführungen zur Veräußerung der Aktien der NÖ Zuckerfabriks AG, 22.3.1939
5. Übermittlung von Unterlagen des Treuhänders Rudolf Henninger, 2.5.1939; Beilagen: Zwischenbilanz Aktiva/Passiva zum 31.3.1939; Bankenstand zum 31.3.1939; Geldbewegung vom 20.-31.3.1939
6. Genehmigung zur Veräußerung und Übertragung der Aktien der NÖ Zuckerfabriks AG, 8.5.1939
7. Zeitungsartikel „Neue Zuckerkonzentration“, 13.6.(1939)
8. Geschäftsbericht und Rechnungsabschluss der ÖZIAG für 1937/1938 von Treuhänder Viktor Exinger für die Generalversammlung vom 10.10.1939
9. Genehmigung des Erwerbs von Beteiligungen an der NÖ Zuckerfabriks AG, o.D. (1941)
10. Amtsvermerk zum Aktienerwerb durch die NÖ Zuckerfabriks AG, 17.12.1942

#### **B.6.d. VVSt Stat. 7881/4**

1. Ersuchen des RA Friedrich Kammann für die ÖZIAG um Stellungnahme zum Aktienpaket von Gustav Bloch-Bauer, 2.9.1938
2. Bericht der Deutschen Revisions- und Treuhand-AG über die ÖZIAG, 14.9.1938 (Auszug)
3. Vermögensstand der ÖZIAG, o.D. (1938)
4. Schreiben von Walter Keune betreffend Löw-Aktien, 31.10.1938
5. Schreiben von Clemens Auer an den Oberfinanzpräsidenten Müller, 19.11.1938
6. Bericht von Clemens Auer über Verhandlungen mit der VVSt, o.D. (1938)
7. Schreiben von Keune an Bilgeri betreffend Vorgänge rund um den Verkauf der ÖZIAG, 3.1.1939
8. Aktenvermerk zur Besprechung zwischen Minister Fischböck und Keune von der VVSt am 27.1.1939, 28.1.1939
9. Aktennotiz zur Besprechung in der VVSt am 4.2.1939, 6.2.1939
10. Aktenvermerk zur Neuordnung der Besitzverhältnisse der ÖZIAG, 17.2.1939

#### **B.7. Vermögensanmeldungen (VA)**

1. Maria Altmann
2. Karl Bloch-Bauer
3. Robert Bloch-Bauer

003752

### **B.8. Rückstellungsakt 2 RK 166/56**

1. Aktenübersicht
2. Antrag des RA Gustav Rinesch für die ehemaligen Aktionäre auf Rückstellung der Brucker Zuckerfabrik, 16.11.1956
3. Antrag des RA Hans Gürtler für Clemens Auer auf Rückerstattung des Kaufpreises der Aktien, 6.4.1957
4. Gegenäußerung der Finanzprokurator, 10.9.1957
5. Antrag des RA Gustav Rinesch auf Verbleib einiger Vermögenswerte im Vermögen der Brucker Zuckerfabrik, 19.9.1957
6. Antrag des RA Gustav Rinesch auf Eintritt der ÖZAG als Antragstellerin, 8.11.1957
7. Äußerung des RA Gustav Rinesch zum Schriftsatz des Clemens Auer auf Kaufpreisrückerstattung, 13.11.1957
8. Beschluss auf Zurückweisung des Antrags auf Kaufpreisrückerstattung, 19.11.1957
9. Kurzschriftprotokoll-Übertragung betreffend Vergleich, 15.1.1958; beiliegend: Rückstellungsvergleich
10. Beschluss des BG Bruck auf Bewilligung von Grundbucheintragungen, 14.2.1958
11. Abweisung der Beschwerde von Clemens Auer durch die ROK, 15.2.1958
12. Beschluss auf Abweisung der Beschwerde von Clemens Auer durch die ORK, 29.8.1958

### **B.9. Rückstellungsakt RK 521/61**

#### **B.10. BMF 72086-17b/66, Kt. 5481**

1. Betreff: Auflösung des PS-Kto. 2150, Grundzahl 246214-35/64, 7.12.1964; inneliegend: Dienstzettel zu PSA-Kto. 2150 Deutsches Vermögen, 3.11.1964; Auszug Konto Auer Clemens; Abstimmung des Kontos 2150 per 7.10.1964
2. Betreff: Auflösung des PS-Kto. 2150, Sondervermögen Brucker Zuckerfabrik Clemens Auer, 11.11.1964; inneliegend: Auftrag zur Zahlung, 11.11.1964

### **B.11. VVSt Kt. 1388, M. 60**

1. Abschrift zum Aktienerwerb durch die Brinkmann AG, o.D.
2. Bitte der VVSt an die Länderbank um Auskunft zur Aktienübernahme, 31.10.1938
3. Anfrage der VVSt an den OFP Müller zur Steuerfrage, 31.10.1938 (2x)
4. Übermittlung eines Berichtes der Länderbank Wien an die VVSt, 2.11.1938; beiliegend: Information der Länderbank Wien an Landesstatthalter Birthelmer zum Aktienankauf, 22.10.1938
5. Bitte der VVSt (Keune) an die Abteilung Landwirtschaft um Auskunft zur AG für landwirtschaftliche Betriebe, 3.11.1938
6. AV zur ÖZIAG, o.D.
7. Vermögensstand der ÖZIAG, o.D.
8. AV Keune – Wolzt, 3.11.1938
9. AV Keune – Heller/Friedel, 4.11.1938
10. Auskunft der Prüfstelle für kommissarische Verwalter an die VVSt zur Liquidierung der AG für landwirtschaftliche Betriebe, 7.11.1938
11. Schreiben der VVSt (Keune) an Dr. Bilgeri zum Aktienabstoß Enns und Tulln, 3.1.1939
12. Auskunft der VVSt (Keune) an Dr. Bilgeri zur Veräußerung der Aktienbeteiligung Enns und Tulln, 4.1.1939

### **B.12. Abgeltungsfonds**

#### **B.12.a. AbgF 11035 Louise Gattin**

003753



1. Anfrage an die CA-BV bezüglich Aktien der ÖZIAG, 2.12.1965
2. Antwortschreiben der CA-BV, 6.12.1965; Beilage: Schätzung amtlich nicht notierter Wertpapiere zum 31.12.1938
3. Auskunft von RA Gustav Rinesch zu den Aktien der ÖZIAG, 6.6.1967
4. Schreiben zum Fall Louise Gattin, 9.6.1967

**B.12.b. AbgF 1102 Louise Gattin**

1. AV zu Rk-Akten Gustav BB, 7.2.1962
2. Berechnung von Wertpapieren, 4.7.1939

**B.13. DÖW 19400/237**

1. Erkenntnis der Gestapo zur Vermögenseinziehung betreffend Antoinette Bloch-Bauer, 18.5.1938
2. Antrag von Anton Blacha an die Reichsstatthalterei auf RM 6000,- aus dem Vermögen der Bloch-Bauers, 7.3.1939
3. Bitte der Alpenländischen Treuhand und Revisions GesmbH an das Innenministerium um Entschädigung aus dem Bloch-Bauer-Vermögen, 11.9.1939
4. Auskunft der Gestapo an den Reichskommissar für die Wiedervereinigung zur Steuerstrafforderung, 19.12.1939

**B.14. FLD 15619 Gertrude Löw**

1. BMF 56.621-8/1947: Außer-Kraft-Setzung des Steuererkenntnisses gegen Gustav und Wilhelm Löw, 4.5.1948

**B.15. VVSt 9226 Elisabethstraße 18**

1. Spezialvollmacht von Ferdinand Bloch-Bauer für RA Erich Führer zum Hausverkauf vom 15.11.[1940] (2x)
2. Kaufvertrag zwischen FBB und der Dt. Reichsbahn, 26./27.11.1940 (2x)
3. Mietzinsbekanntgabe von Oberbaurat Mörth an RA Führer, 2.12.1940
4. Grundbesitzbogen, 4.12.1940
5. Gesuch von RA Führer um Kaufvertragsgenehmigung, 13.12.1940
6. Amtlicher Schätzungsbefund vom 4.2.1941
7. Rückstellung von Dokumenten, Oberbaurat Mörth an die Abt. IV/9, 26.2.1941; Beilagen: Wohnbausteuererklärung, Mietaufwandsteuererklärung, Wohnbausteueränderung
8. Freistellungserklärung von RA Führer an die Preisbehörde, 30.5.1941
9. Antrag des Dt. Reiches auf GB-Beschluss zur Liegenschaft EZ 3850 KG Landstraße, ein am 17.6.1941
10. Beschluss des GB-Gerichts zur Einverleibung der Löschung von Pfandrechten auf der Liegenschaft EZ 3850 KG Landstraße der Antoinette Bloch-Bauer, 19.6.1941
11. Akteneinlage zur Liegenschaft, 12.7.1941
12. Schätzungsergebnis der Preisbehörde, 12.7.1941
13. Unbedenklichkeitsschreiben der NSDAP, Kreiswirtschaftsamt, an die Preisbehörde, 15.7.1941
14. Schreiben von RA Führer an die Preisbehörde zur Festsetzung eines Kaufpreises, 29.7.1941
15. Übermittlung einer Darlegung zum Schätzpreis von RA Führer an die Preisprüfungsbehörde, 18.9.1941; Anlage: Darlegung an die MA IV/9 vom 18.9.1941
16. Bescheid der Preisbehörde zur Kaufpreisbestimmung, 27.7.1942
17. Ansuchen von RA Führer an die Preisbehörde um Genehmigung des Kaufvertrages, 3.9.1942; Beilage: Eidesstattliche Erklärung vom 3.9.1942
18. Veräußerungsanzeige der Preisbehörde an das FA für Verkehrssteuern, 30.9.1942

003754

19. Schreiben der Preisbehörde an die Dt. Reichsbahn zur Festsetzung des Kaufpreises, 30.9.1942
20. Unbedenklichkeitsschreiben der NSDAP, Kreiswirtschaftsberater, an die Preisbehörde, 7.10.1942
21. Auskunft der Gestapo an die Preisbehörde zu Voraussetzungen für den Vermögensverfall, 7.5.1943
22. Beschluss des GB-Gerichts zur Einverleibung des Eigentumsrechtes für die Dt. Bahn, 2.6.1943
23. Vorlageblatt zur Genehmigung, o.D.
24. Überwachungsblatt, o.D.

#### **B.16. FinProk I-5182**

1. Antrag auf Rückstellung der Liegenschaft Elisabethstraße 18, 6.9.1947
2. Gegenäußerung zum Rückstellungsantrag vom 19.3.1948, 13.5.1948
3. Auszugsweise Abschrift der Note der FLD Tirol an die FLD Wien vom 4.6.1948
4. Äußerung des Antragsgegners, o.D. (1949?)
5. Auszug aus dem Vollstreckungsakt St.Nr. 0/7 FA Wieden, o.D.
6. Teilerkenntnis der Rk-Kommission, 27.1.1950
7. Verbot der Sowjet-Verwaltung zu Verfügungen über die Zuckerfabrik, 20.7.1951
8. Antrag auf Fortsetzung des Rückstellungsverfahrens, 23.8.1954
9. AV der FLD Wien zur Aufsichtsbeschwerde von RA Gustav Rinesch, 13.11.1954
10. Schreiben des BMfVerkehr, GDion d. ÖBB, an Dr. Franz Hiller, 27.11.1954
11. Auszug aus FLD-Akt V 424/1955
12. Schätzungsergebnis der Preisbehörde an die VVSt, 12.7.1941; Abschrift: 28.1.1955
13. Protokoll zu Gespräch bei der Rk-Kommission vom 2.2.1955
14. Stellungnahme des FA 4./5./10. Bez., 11.2.1955
15. Schreiben des FA 4./5./10. Bez. an die FinProk, 14.2.1955
16. Schriftsatz des Antragsgegners an die Rk-Kommission, 18.3.1955
17. Schreiben der FinProk an die GDion d. ÖBB, 19.3.1955
18. Bericht der FinProk an das BMF, 21.3.1955
19. Antrag der Rk-Werber an die Rk-Kommission, 24.10.1955
20. Schreiben von RA Gustav Rinesch an die FinProk, 11.4.1956
21. Bewertung der Liegenschaft durch die ÖBB, 12.(2.)5.1956
22. Rückziehung des Rk-Antrages bei der Rk-Kommission, 20.7.1956

#### **B.17. Ergänzungen zu B.5.b. VI 18206**

1. Auszug aus Heller-Rauscher zu Rkv 278/49 vom 3.9.1949
2. Eidesstattliche Erklärung von Conrad Patzenhofer, 31.3.1950
3. Vorbereitender Schriftsatz der Antragsteller durch RA Gustav Rinesch und RA Emerich Hunna zu Rkj 30/55 (Ergänzungen zu B.5.b.10), 5.3.1956
4. Protokoll zur mündlichen Verhandlung bei der Rk-Kommission vom 26.4.1956
5. Entwurfsschreiben der FinProk an das BMF zum Verfahren, 12.6.1956
6. Beschwerde der FinProk an die Rk-Kommission, 5.7.1956
7. Feststellung von RA Emerich Hunna an die FinProk, 10.7.1956
8. AV zum Vergleich, 27.7.1956; beiliegend: Verpflichtungserklärung
9. Rücknahmeerklärung der Republik Österreich an die Rk-Kommission, 27.7.1956
10. Beschluss der Rk-Kommission zur Rücknahme der FinProk-Beschwerde, 2.8.1956
11. Antrag von RA Gustav Rinesch an die Rk-Kommission zur Fortsetzung des Verfahrens 2 Rkj 30/55, 9.8.1956
12. Entwurfsschreiben der FinProk an das BMF zum Vergleichsbetrag, 14.5.1957
13. Ausführungen des BMF an die FinProk zum Vergleichsbetrag, 21.5.1957
14. Übermittlung eines Antrages von RA Gustav Rinesch an das BMF vom 19.6.1957, BMF an FinProk, 24.6.1957

003755